Ein Bild, das Text, Schrift, weiß, Grafiken enthält.

Automatisch generierte BeschreibungPresseaussendung

i+R Gruppe

**„Haus der Zukunft“: IV Vorarlberg schafft Raum für Innovation und Austausch**  
i+R realisiert als Generalübernehmer zukunftsweisendes Bauprojekt in Bregenz

*Bregenz, 16. Jänner 2025 – Baubeginn für ein Bauprojekt, das Vorarlberg nachhaltig prägen wird: Das „Haus der Zukunft“ entsteht als moderner Innovations- und Begegnungsort im Herzen von Bregenz. Die Industriellenvereinigung (IV) Vorarlberg investiert in den neuen Standort, der Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft miteinander verbinden soll. i+R Industrie- und Gewerbebau wurde als Generalübernehmer beauftragt.*

„Das ‚Haus der Zukunft‘ wird ein zentraler Ort für den Austausch und die Entwicklung neuer Ideen in Vorarlberg“, betont Simon Kampl, Geschäftsführer der IV Vorarlberg. „Unser Ziel ist es, hier einen Raum zu schaffen, der Innovationen fördert und die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region vorantreibt.“

**Ein Raum für Fortschritt und Zusammenarbeit**

Für das „Haus der Zukunft“ wird das ehemalige Gewerbe-, Arzt- und Wohngebäude in der Deuringstraße 1 so umgebaut, dass ein modernes Tagungs- und Bürogebäude mit 450 Quadratmetern Nutzfläche entsteht. Das zuvor getrennt genutzte Gebäude wird über sechs Stockwerke mittels zentralen Treppenhauses und barrierefreier Aufzugsanlage komplett erschlossen.

„Als Generalübernehmer setzen wir auf höchste Bauqualität, regionale Wertschöpfung und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der IV Vorarlberg, um dieses besondere Projekt erfolgreich zu realisieren“, erklärt Mario Bischof, Geschäftsführer von i+R. „Mit diesem Projekt schaffen wir einen Raum, der Innovation in der Vorarlberger Industrie fördert und als Impulsgeber für die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region dient.“

Um der zentralen Lage in Bregenz gerecht zu werden, sehen die Pläne von baumschlager eberle architekten eine Modernisierung der Fassade vor: Hochwertiger Strukturputz in Verbindung mit großflächigen Fenstern über alle Geschoße hinweg prägen ab Oktober 2025 das Erscheinungsbild der IV Vorarlberg in Bregenz.

**Nachhaltige Energietechnik für eine zukunftsfähige Nutzung**  
Die ökologische Ausrichtung des Projekts zeigt sich in der modernen Energietechnik: Eine Luftwärmepumpe nutzt die Außenluft zur Beheizung des Gebäudes. In zwei Stockwerken erfolgen Heizung und Kühlung über eine Klimadecke, in drei Stockwerken über die Fußbodenheizung. Zusätzliche Kühlung ermöglicht die Lüftungsanlage. Fertiggestellt wird das Bauvorhaben im Oktober 2025.

**Infos:** [**www.ir-gruppe.com**](http://www.ir-gruppe.com)

**Factbox: „Haus der Zukunft“, Bregenz**  
Bauherr: IV Vorarlberg  
Generalübernehmer: i+R Industrie- und Gewerbebau GmbH  
Architektur: baumschlager eberle architekten  
Nutzfläche: 450m²  
Zeitraum: Jänner 2025 bis Oktober 2025  
Besonderheiten: Luftwärmepumpe, Heizkühldecke, flächenbündige Fenster

**Bildtexte:**  
**iR-IV-Haus-der-Zukunft.jpg:** Das „Haus der Zukunft“ der IV in Bregenz – Ein Zentrum für den Austausch, um die Zukunft der Region aktiv mitzugestalten. (Foto: baumschlager eberle architekten)

**iR-Mario-Bischof.jpg:** Mario Bischof, Geschäftsführer i+R (Foto: i+R)

**IV-Simon-Kampl.jpg:** Simon Kampl, Geschäftsführer IV (Foto: IV/I. Schieder)

Abdruck honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über i+R im Zusammenhang mit dem Projekt „Haus der Zukunft“ (IV). Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

Rückfragehinweis für die Redaktionen:

i+R, Markus Kalkbrenner, +43/5574/6888-2869, [m.kalkbrenner@ir-gruppe.com](mailto:m.kalkbrenner@ir-gruppe.com)

**Pzwei. Pressearbeit, Daniela Kaulfus, +43/5574/44715-28,** [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)